

**Beilage XVIII.**

**Bericht**

des Landes-Ausschusses über das erste Geschäftsjahr der Hypothekenbank des Landes Vorarlberg.

**Hoher Landtag!**

Der gefertigte Landes-Ausschuss beehrt sich in Gemäßheit des § 53 des Statutes, dem hohen Landtage über die Gebarung der Landeshypothekenbank im abgelaufenen Jahre nachstehenden Bericht zu erstatten.

Laut Zuschrift der Direction dd. 1. ds. wurden

1. Eingereicht von 1. Jänner bis 31. December 1899 im Ganzen 510 Darlehensgesuche mit K 3,180.400.—.

Hievon wurden:

a) 365 Gesuche bewilliget mit K 2,292.400.—

Hievon convertierte Darlehen . . . . . K 1,436.161'80

Neu aufgenommen wurden . . . . . " 856.238'20

zusammen obige K 2,292.400.—

b) 38 Gesuche, theils abgewiesen, theils zurückgezogen . . . . . K 238.200.—

c) 107 Gesuche stehen noch in Verhandlung mit . . . . . " 530.800.—

d) Weniger bewilliget als angesucht bei 64 Gesuchen mit . . . . . " 119.000.—

obige K 3,180.400.—

2. Ganz durchgeführt und bereits zugezählt erscheinen 170 Gesuche in nachstehenden Hypotheken:

110 Hypotheken mit 4 1/2% Annuität . . . . . K 722.000.—

41 " " 5% " . . . . . " 248.000.—

1 " " 5 1/2% " . . . . . " 6.400.—

9 " " 6% " . . . . . " 41.600.—

2 " " 6 1/2% " . . . . . " 17.000.—

2 " " 7% " . . . . . " 5.400.—

1 " " 8% " . . . . . " 2.000.—

4 " " 10% " . . . . . " 7.800.—

zusammen 170 Hypotheken mit . . . . . K 1,050.200.—

Hievon ist auf Annuitäten bereits zurückbezahlt . . . . . " 3.851'11

somit dermaliger Stand der Hypotheken . . . . . K 1,046.348'89

wie die Bilanz nachweist.

3. Pfandbriefe sind dormalen im Umlauf:

806 Stück à 200 K	.	.	.	.	.	.	.	.	.	K	161.200.—
255 " à 1000 "	.	.	.	.	.	.	.	.	.	"	255.000.—
317 " à 2000 "	.	.	.	.	.	.	.	.	.	"	634.000.—
										zusammen	K 1,050.200.—

somit dem Stande der Hypotheken gleich.

Der Reservefond beträgt dormalen

a. Garantiefond des Landes gemäß § 3 des Statutes	.	.	.	.	.	.	.	.	.	K	60.000.—
b. Hiezu 4% Zins	.	.	.	.	.	.	.	.	.	"	2400.—
c. Reingewinn des Jahres 1899	.	.	.	.	.	.	.	.	.	"	596'09

Derselbe beträgt somit in Summa K 62.996'09

Sämmtliche vorgekommenen Geschäfte wurden von der Anstalt selbst durchgeführt, wie auch alle nöthig gefallenen Urkunden und Akten ohne Beihilfe angefertigt. Der Personalstand der Anstalt hat sich infolge außerordentlicher Zunahme der Geschäfte und des Umsatzes auf 6 erhöht, und sind an der Bank thätig:

der Oberdirector,  
der Secretär,  
ein Cassier,  
ein Kanzlist und  
zwei Diurnisten.

Diesem Berichte ist beige druckt der erste Rechnungsabschluss für das Geschäftsjahr 1899, der mit einer Verzinsung von 4% des Garantiefondes und einem Reingewinne von K 596'09 abschließt, wobei zu berücksichtigen ist, daß von den anderen in Osterreich bestehenden Landeshypothekenanstalten die meisten, wenn nicht alle, die Bilanz des ersten Geschäftsjahres mit einem Verluste abschlossen.

Dank der großen Popularität, welcher sich die Bank seit ihrem kurzen Bestande in der Bevölkerung unseres Landes erfreut, und welche die Ursache der ganz unerwartet großen Umsätze gewesen ist, dank ferner der einfachen und möglichst unnütze Kosten vermeidenden Geschäftsgebarung und der Umsicht und Thatkraft des Directoriums, welchem der Landes-Ausschuß an dieser Stelle besondere Anerkennung auszusprechen verpflichtet ist, weist die Hypothekenbank von Vorarlberg schon nach dem ersten Jahre ihres Bestandes nach Übernahme aller wie immer gearteten Spesen und Unkosten (Miete, Salairs, Mobilien, Kanzleierfordernisse aller Art) noch einen kleinen Überschufs auf und berechtigt somit für künftige Jahre zu den besten Hoffnungen.

Der Landes-Ausschuß erhebt zum Schlusse den

**Antrag:**

„Der hohe Landtag wolle den Geschäftsbericht der Hypotheken-Bank des Landes Vorarlberg und den Rechnungsabschluss derselben pro 31. December 1899 zur genehmigenden Kenntniss nehmen.“

**Bregenz**, 22. März 1900.

**Der Vorarlberger Landes-Ausschuß.**

**Adolf Rhomberg**, Referent.

**Beilage XVIII A.**

# Rechnungsabschluss

der

**Hypothekenbank des Landes Vorarlberg**

für das

**I. Geschäftsjahr**

vom

**1. Jänner bis 31. December 1899.**



# Rechnung für

Post	Soll	Im einzelnen	
		K	h
1	Cassa-Conto . . . . .	1,427.643	31
2	Conto-Corrent-Conto . . . . .	2,588.897	22
3	Hypotheken- " . . . . .	1,050.200	—
4	Pfandbrief- " . . . . .	2.000	—
5	Activ-Zinsen- " . . . . .	66	91
6	Passiv-Zinsen- " . . . . .	27.497	34
7	Annuitäten- " . . . . .	3.850	11
8	Tilgungs- " . . . . .	—	—
9	Regie-Kostenbeitrags-Conto . . . . .	101	77
10	Unkosten- " . . . . .	20.705	50
11	Effecten- " . . . . .	1,253.200	17
12	Pfandbrief-Zinsen- " . . . . .	17.220	—
13	Diverse Zinsen- " . . . . .	11.241	35
14	Mobilien- " . . . . .	3.043	12
15	Reservefond- " . . . . .	—	—
16	Gewinn- u. Verlust- " . . . . .	596	09
		6,406.262	89

# Gewinn- und

Post	Soll	Im einzelnen	
		K	h
1	Passiv-Zinsen-Conto . . . . .	18.963	82
2	Unkosten- " . . . . .	7.088	44
3	Diverse Zinsen- " . . . . .	5.074	33
4	Mobilien- " 5% Abschreibung . . . . .	152	12
5	Reservefond- " Gewinn pro 1899 . . . . .	596	09
		31.874	80

# Das Jahr 1899.

Post	Haben	Im einzelnen	
		K	h
1	Cassa-Conto . . . . .	1,409.018	14
2	Conto-Corrent-Conto . . . . .	2,557.407	31
3	Hypotheken- " . . . . .	3.850	11
4	Pfandbrief- " . . . . .	1,052.200	—
5	Activ-Zinsen- " . . . . .	38.204	89
6	Passiv-Zinsen- " . . . . .	8.533	52
7	Annuitäten- " . . . . .	—	—
8	Tilgungs- " . . . . .	3.850	11
9	Regie-Kostenbeitrags-Conto . . . . .	2.738	23
10	Unkosten- " . . . . .	8.608	31
11	Effecten- " . . . . .	1,225.191	82
12	Pfandbrief-Zinsen- " . . . . .	27.497	34
13	Diverse Zinsen- " . . . . .	6.167	02
14	Mobilien- " . . . . .	—	—
15	Reservefond- " . . . . .	62.996	09
16	Gewinn- u. Verlust- " . . . . .	—	—
		<b>6,406,262</b>	<b>89</b>

## Verlust-Conto.

Post	Haben	Im einzelnen	
		K	h
1	Activ-Zinsen-Conto . . . . .	24.186	65
2	Regie-Kostenbeitrags-Conto . . . . .	1.764	50
3	Effecten-Conto . . . . .	5.923	65
		<b>31.874</b>	<b>80</b>

## Vermögensaufstellung (Bilanz) am 31. December 1899.

Activa	Im einzelnen		Passiva	Im einzelnen	
	K	h		K	h
Cassa=Conto:			Conto=Corrent=Conto:		
Cassastand . . . . .	18.625	17	Schuldigkeit . . . . .	511.328	48
Conto=Corrent=Conto:			Pfandbrief=Conto:		
Guthaben . . . . .	542.818	39	Pfandbriefumlauf . . . . .	1,050.200	—
Hypotheken=Conto:			Activ=Zinsen=Conto:		
Stand 170 Hypotheken . . .	1,046.349	89	Vorausbezahlte Hypothekenzinsen	13.951	33
Annuitäten=Conto:			Tilgungs=Conto:		
Capitalsabzahlungen . . . .	3.850	11	Stand des Fonds . . . . .	3.850	11
Unkosten=Conto:			Regie=Kostenbeitrags=Conto:		
Pfandbrief und andere Druck=			Vorausbezahlte Regiekosten:	871	96
sorten . . . . .	5.008	75	Pfandbrief=Zinsen=Conto:		
Effecten=Conto:			Bis 1. Nov. 1899 fällige, nicht		
Effectenvorrath . . . . .	33.932	—	eingelöste Coupons K 3276.—		
Mobilien=Conto:			Vom 1. Nov. bis		
Bilanzwert . . . . .	2.891	—	31. Dec. laufende „ 7001.34	10.277	34
			Reservefond=Conto:		
			Stand mit 1. Jan.		
			1899 . . . . . K 60.000.—		
			4% Zins bis 31.		
			December 1899 . „ 2.400.—		
			Gewinn pro 1899 „ 596.09		
			Stand am 31. December 1899	62.996	09
	1,653.475	31		1,653.475	31

**Bregenz**, am 1. März 1900.

**Direction der Hypothekenbank des Landes Vorarlberg.**

**G. Schregenberger.**

**Dz.**